

Initiative

„Bürger gestalten Wendelstein“

Uns eint die Liebe zu Wendelstein und die Sorge, unzureichende Weitsicht könnte die Zukunftsfähigkeit unseres Heimatortes aufs Spiel setzen.

Wendelstein – ein Ort zum Leben. Großstadt-nah und trotzdem ländlich. Mit aktiven Vereinen, vielfältiger Kultur und guten Ansätzen gelebter Demokratie. Wir wollen, dass das so bleibt. Auch in 30 Jahren.

Darum mischen wir uns ein.

Wir – das sind Bürger aus verschiedenen Teilen Wendelsteins. Einige sind hier geboren, andere erst vor ein paar Jahren hergezogen.

Was sie eint, ist die Liebe zu Wendelstein – und die Sorge, dass unzureichende Weitsicht der politisch Handelnden Wendelsteins Zukunft verspielen könnte.

Ob bei der Ortsentwicklung, beim Verkehr, der Energie- oder der Klimawende.



Ortsteile:

Dürrenhembach · Erichmühle · Großschwarzenlohe · Gugelhammer · Kleinschwarzenlohe · Königshammer · Nerreth · Neuses · Raubersried · Röthenbach b. St. W. · Sorg · Sperberslohe · Wendelstein



Ganz gleich ob es das tägliche Verkehrschaos im Wendelsteiner Altort ist oder die Bebauung des Hörnlein-Geländes – die Lebensqualität schwindet auf Raten. Hier braucht es Bürger, die sich aktiv engagieren und gemeinsam mit unseren Politikern nach konstruktiven Lösungen suchen – Sie!



Bürger-Engagement – gerade jetzt!

Gerade jetzt ist bürgerschaftliches Engagement mehr gefragt denn je. Denn in den nächsten zwei bis drei Jahren stehen in Wendelstein wichtige Weichenstellungen in Sachen Verkehr an.

Ein Ingenieurbüro arbeitet bereits an einem Verkehrskonzept für die Marktgemeinde. Um Wendelsteins wachsende Verkehrsprobleme zu lösen, braucht es aber mehr – nämlich den Alltags-Sachverstand von uns Bürgern. Wenn jemand die örtlichen Verkehrsprobleme kennt, dann wir. Bürgerbeteiligung ist also bei der Erstellung eines Verkehrskonzepts Pflicht – sei es in Form von Planungswerkstätten oder mit Bürgern besetzte Projektgruppen. Wer es ernst meint mit gelebter Demokratie, muss uns Bürger frühzeitig ins Boot holen. Und zwar jetzt.

Machen Sie mit!



Kommunalpolitik – Mitmach-Modell statt Geheimloge

Kommunalpolitik – ein Mitmach-Modell. So stellen wir uns lebendige Demokratie vor. Tatsächlich besteht zwischen der örtlichen Kommunalpolitik und den Bürgern eine tiefe Kluft. Wichtige Entscheidungen des Marktgemeinderats dringen entweder gar nicht an die Öffentlichkeit, verspätet oder in unverständlicher Form. Das muss sich ändern. Gelebte Demokratie braucht Transparenz und eine offensivere kommunale Öffentlichkeitsarbeit – aber auch Bürger mit Interesse und offenen Ohren.

* Aus Lesbarkeitsgründen wird männlich, weiblich, divers im Text verallgemeinert formuliert - versteht sich aber für alle Geschlechter. Wir bitten dies zu berücksichtigen.

Kontakt:

Wollen Sie mehr über die Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“ erfahren oder sogar mitarbeiten, wenden Sie sich an die Mitglieder unseres Teams. Pressemitteilungen finden Sie auch regelmäßig im „Schwabacher Tagblatt“, dem „Meier-Magazin“ und dem „Wendelsteiner Mitteilungsblatt“. Frühere Veröffentlichungen finden Sie unter: www.meier-magazin.de/initiative-buerger-gestalten-wst



Das Team der IBgW:

Kristin Seelmann · Tel.: 09129-909090

**Klaus Tscharnke, Reinhold Selz,
Helmut Wirkner, Hubert Zillner**

www.ibgw.info

E-Mail:

InitiativeBuergergestaltenWendelstein@gmx.de

Initiative

„Bürger
gestalten
Wendelstein“

Wendelstein lebenswert, vielfältig, naturnah

Wofür stehen wir von der IBgW noch? Auch in der IBgW arbeiten Menschen mit unterschiedlichen Lebenshintergründen, Interessen und Anschauungen zusammen – in wesentlichen Punkten aber sind sie sich einig:

- Sie sagen Nein zu größeren Natureingriffen und sind für den Erhalt von Wendelsteins Natur- und Landschaftsräumen.
- Wir sprechen uns für ein Gemeindeentwicklungs-Konzept und Leitbild aus.
- Wir lehnen ein bauliches Zusammenwachsen der Ortsteile ab. Jeder Ortsteil muss seine Eigenständigkeit bewahren.
- Die Nutzung der Baulücken geht vor Ausweisung neuer Baugebiete, die Sanierung von Bestandsgebäuden vor Neubau.
- Einen spürbaren Beitrag der Gemeinde zur Energiewende mit dem Ziel des Einsatzes von 100 % erneuerbarer Energie bis 2030.
- Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts.
- Schaffung preiswerten Wohnraums.

Regelmäßige Arbeitstreffen

Die Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“ besteht seit dem 1. Juni 2016. Die Initialzündung dafür gab eine Veranstaltung zur künftigen Ortsentwicklung und zu Stromtrassen-Planungen im Frühjahr 2016. Seitdem finden regelmäßige Treffen an einem Mittwoch im Monat statt. Dort werden wichtige Bürgeranliegen diskutiert, die weitere Vorgehensweise besprochen und beschlossen. Bei Bedarf werden wichtige Fragen in Arbeitskreisen vertieft. Immer wieder ziehen wir dazu auch Fachleute hinzu. Sowohl bei den monatlichen Treffen als auch bei Arbeitsgruppentreffen freuen wir uns über jeden interessierten Bürger. Willkommen sind auch alle, die sich projektbezogen nur auf Zeit engagieren wollen oder können. Eine feste Mitgliedschaft gibt es nicht.

Initiative

„Bürger
gestalten
Wendelstein“



**Wer wir sind.
Was wir wollen.
Und warum wir
uns einmischen.**

**Wendelstein, eine lebenswerte
Gemeinde – wir wollen, dass das so bleibt.
Darum engagieren wir uns. Und Sie?**